



VVDE Versicherungsverband Deutscher Eisenbahnen

Die Versicherungseinrichtung für Bahn- und Busbetriebe
des Personennahverkehrs auf Schiene und Straße (SPNV/ ÖPNV)
sowie für Güterbahnen und Betreiber von Bahninfrastrukturen

100 Jahre Kompetenz schaffen Sicherheit und Vertrauen!

VVDE Versicherungsverband Deutscher Eisenbahnen VVaG
Breite Straße 147 - 151, 50667 Köln

Tel.: (02 21) 2 03 82 - 0

Fax: (02 21) 2 03 82 - 29

Wir über uns

Der VVDE ist ein bereits seit **1904** in der Rechtsform des Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit (VVaG) bestehender genossenschaftsähnlicher **Zusammenschluss von öffentlichen und privaten Verkehrsunternehmen** des Personen- und Gütertransports auf Schiene und Straße (im Straßenverkehr überwiegend ÖPNV).

Als **Schaden- und Unfallversicherung** seiner Mitgliedsunternehmen hat der Verband den Zweck, die verkehrsbetrieblichen Schadenrisiken jedes angeschlossenen Unternehmens aus Ereignissen wie:

- **Transportmittelunfälle**
- **sonstige Unfälle**

gegenseitig und gemeinschaftlich auf der Basis eines kostendeckenden nachschüssigen Umlageverfahrens zu tragen.

Bei Schadenereignissen vorbezeichneter Art bietet der VVDE seinen rund hundert Mitgliedsunternehmen **Versicherungsschutz gegen Schäden und Ersatzansprüche**, namentlich:

- gegen **Sacheigenschäden** an Fahrzeugen, betrieblichen Anlagen und Gebäuden
- gegen die Folgen der gesetzlichen **Haftpflicht** gegenüber jedermann (Fahrgäste, Geschäftspartner, Dritte)

Versicherungsnehmer sind ausschließlich die als Mitglieder in den VVDE aufgenommenen **Verkehrsunternehmen mit Betriebssitz in Deutschland**. Die Mehrzahl unserer Mitgliedsunternehmen befindet sich - ganz oder überwiegend - in öffentlicher Trägerschaft von Gemeinden, Gebietskörperschaften oder Bundesländern. Rechtsform und Organisationsstruktur der Unternehmen sind jedoch - wie bei den rein privaten Betrieben des Verbands - zumeist zivilrechtlicher Natur.

Seit Gründung des VVDE vor über hundert Jahren ist es sein Ziel, den angeschlossenen Verkehrsunternehmen für die betreffenden Risikobereiche einen möglichst universellen, den sich wandelnden betrieblichen Belangen kontinuierlich angepassten und dabei kostengünstigen Versicherungsschutz zu bieten. Zur Gewährleistung von **Praxisnähe, Aktualität** und **Bonität** des verbandlichen Leistungsangebots, wirken Unternehmens- und Betriebsleiter der Mitgliedsunternehmen regelmäßig in den Verbandsorganen mit. Alle **Mitgliedsunternehmen beschließen unmittelbar und gemeinsam** über die Versicherungsbedingungen.

Anders als die gewerbliche Versicherungswirtschaft arbeitet der VVDE **ohne Gewinnzielungsabsicht**. Anders auch als dort werden im VVDE nicht fixe Prämien erhoben, deren Zusammensetzung und Kalkulation für den Versicherungsnehmer nicht durchschaubar sind. Stattdessen wird der Geldbedarf des VVDE durch ein **transparentes Umlageverfahren** aufgebracht, dem **striktes Kostendeckungsprinzip** zu Grunde liegt und welches allein der Kostenausgleichung dient (Schadenausgleichsverband).

Die Umlagen der **VVDE-Bahnbetriebsversicherung** wie auch die Umlagen der **VVDE-Krafffahrbetriebsversicherung**, welche **jeweils Haftpflicht und Kasko** einheitlich abgelden, werden aus Gründen der unterschiedlichen Risikostruktur beider Verkehrs- und Versicherungszweige stets **getrennt berechnet und ausgewiesen**. Umlagezahlungen (Versicherungsbeiträge) werden im VVDE erst fällig, wenn und so weit tatsächlich Inanspruchnahmen des Verbands erfolgt sind. Das VVDE-Umlageverfahren garantiert den Mitgliedsunternehmen **dauerhafte Liquiditätsvorteile** und automatische **Reduzierung der Versicherungskosten** bei sinkendem Entschädigungsaufwand. Insolvenzrisiken des Versicherers wegen (ruinöser) Tarifikalkulationen scheiden aus.

Mitglieder/ Versicherungsnehmer

der VVDE-Bahnbetriebsversicherung:

- Nichtbundeseigene Eisenbahnen (NE) in öffentlicher oder privater Hand
- Straßenbahnen, Zweisystem-Bahnen
- Berg- und Seilbahnen
- reine Eisenbahn-Verkehrsunternehmen (EVU) des Personen- oder Gütertransports, welche fremdbetriebene Trassen befahren
- reine Eisenbahn-Infrastrukturunternehmen (EIU), welche eigene Gleisinfrastrukturen zur entgeltlichen Nutzung durch fremde Bahnverkehrsunternehmen betreiben

der VVDE-Krafffahrbetriebsversicherung:

- Omnibusbetriebe als - rechtlich oder organisatorisch selbständige - Nebenbetriebe eines Bahnbetriebsmitglieds
- Omnibusbetriebe, welche nicht mit einem Bahnbetriebsmitglied verflochten sind, wenn an ihnen die öffentliche Hand zu mindestens 50% beteiligt ist

VVDE-Verbandsorgane

Aufsichtsrat

Dr. Walter Casazza	(Vorsitzender)
Dipl.-Bw. Heidemarie Mähler	(Stellvertr. Vorsitzende)

Vorstand

hauptamtlich:

RA Mechthild Kuhn	(Geschäftsführender Vorstand)
-------------------	-------------------------------

ehrenamtlich:

Dipl.-Ing. Veit Salzmann	(Vorsitzender)
Dr.-Ing. Carsten Hein	
Dipl.-Ing. Peter Huber	
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Uwe Roggatz	
Dietmar Schweizer	
Ass. jur. Matthias Wagener	

Geschäftsführung

RA Mechthild Kuhn	(Verbandsdirektorin)
Siegfried Herkenrath, Prokurist	(Stellvertr. Verbandsdirektor)

Befreundete Verbände und Einrichtungen

- **AGVDE Arbeitgeberverband Deutscher Eisenbahnen e.V.**
- Eisenbahnen, Berg- und Seilbahnen, Kraftverkehrsbetriebe -
Volksgartenstraße 54a, 50677 Köln
Vorstandsvorsitzender: Dietmar Schweizer
Geschäftsführer: Dr. jur. Hans-Peter Ackmann, LL.M
- **Pensionskasse Deutscher Eisenbahnen und Straßenbahnen VVaG**
Volksgartenstraße 54a, 50677 Köln
Vorstandsvorsitzender: Karl-Heinz Frede
Hauptamtlicher Vorstand: Dr. jur. Hans-Peter Ackmann, LL.M

VVDE-Leistungen

Versicherungszweige und Versicherungsarten:

VVDE-Bahnbetriebsversicherung:

- Bahnverkehrsunternehmer-Haftpflicht
- Schieneninfrastrukturunternehmer-Haftpflicht
- Berg- und Seilbahnbetreiber-Haftpflicht
- Schienenfahrzeug-Kasko (Triebfahrzeuge und Waggon)
- Sacheigenschadenversicherung (Bahnanlagen, Betriebsmittel, Gebäude)

VVDE-Kraftfahrbetriebsversicherung:

- Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung (AKB)
- Ergänzend zur AKB-Haftpflichtdeckung:
Haftpflichtdeckung von Schäden, die durch sonstige Unfälle eintreten
- Kraftfahrzeug-Vollkaskoversicherung (AKB)
- Ergänzend zur AKB-Kaskodeckung:
Sacheigenschadendeckung für sonstige Gegenstände des betrieblichen Anlagevermögens

Ansprechpartner

Verbandsdirektorin:	RA Mechthild Kuhn
Sekretariat:	Margarete Ihl Telefon: 02 21/ 2 03 82 - 11 Telefax: 02 21/ 2 03 82 - 29
Geschäftsstelle:	Telefon: 02 21/ 2 03 82 - 0
E-mail:	info@vvde.de
Internet:	http://www.vvde.de



Impressum

Herausgeber:

VVDE Versicherungsverband Deutscher Eisenbahnen VVaG
Breite Straße 147 - 151, 50667 Köln
Tel.: 02 21/ 2 03 82 - 0
E-Mail: info@vvde.de

Handelsregister: Köln HRB 3412

Aufsichtsbehörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
BaFin-Register-Nr. 5468

Verantwortlich für den Inhalt:

RA Mechthild Kuhn

Geschäftsführender Vorstand

Redaktion:

Siegfried Herkenrath

Tel.: 02 21/ 2 03 82 - 13

Webhosting:

rw konzept

Agentur für Unternehmenskommunikation
<http://www.rw-konzept.de>